Ressort: Technik

FDP erneuert Vorwürfe gegen BSI

Berlin, 07.01.2019, 07:49 Uhr

GDN - Die FDP hat die Vorwürfe gegen das Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik angesichts der jüngsten Erkenntnisse zum Datendiebstahl erneuert. "Das BSI hat zwar zutreffend darauf hingewiesen, dass es für den Schutz der Abgeordneten nicht zuständig ist, es war aber sehr wohl verpflichtet, die anderen Sicherheitsbehörden zu informieren", sagte der FDP-Digitalpolitiker Manuel Höferlin der "Rheinischen Post" (Montagsausgabe).

Das sei offensichtlich unterblieben und werfe ein bezeichnendes Licht auf den Umgang von Bundesinnenminister Horst Seehofer (CSU) mit den ihm unterstellten Behörden. "Zuerst hat er sich nicht dafür interessiert und nun handelt er das Thema Cybersicherheit als eine Art Nebenbeschäftigung ab", sagte der FDP-Politiker. "Die Große Koalition kann keine Innere Sicherheit", sagte Höferlin, denn auch was Justizministerin Katarina Barley (SPD) an Vorschlägen unterbreite, sei "sinnfrei" und habe mit der Bewältigung der aktuellen Vorkommnisse nichts zu tun.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-118013/fdp-erneuert-vorwuerfe-gegen-bsi.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619